



Deutsche  
Heilpädagogische  
Gesellschaft e.V.

Beachten Sie auch weitere aktuelle Informationen auf unseren Webseiten ! [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de)

Frühere Newsletter finden Sie in unseren [Newsletter-Archiv](#)

## Newsletter vom 21.12.2024

Dieser Newsletter ist auch als [PDF-Datei](#) abrufbar

### Aus der DHG

*Nach einem ereignisreichen Jahr steht wieder ein Jahr mit großen Herausforderungen bevor. Wir wünschen Ihnen allen, Mitgliedern der Deutschen Heilpädagogischen Gesellschaft und Interessierten an unseren Informationen und Aktionen, eine erholsame Weihnachtszeit. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen viel Erfolg bei Ihren Projekten und Aufgaben, die das neue Jahr 2025 bringen wird.*

### DHG-FACHTAGUNG 2025

#### **Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege**

Unterstützung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf an der Schnittstelle von Eingliederungshilfe und Pflege.

Mit der Tagung will die DHG einen breiten fachlichen Diskurs entlang der sozialrechtlichen Schnittstelle anstoßen in Richtung einer Stärkung der Priorität der Teilhabe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf.

Termin & Ort: **24./25. März 2025 in Kassel.**

Zum Programm: [Druckversion](#), [Tagungsflyer](#)

Programm & Anmeldung auf der [DHG-Tagungs-Webseite](#)

### DHG-PREIS

#### **Teilhabe für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und herausforderndem Verhalten - DHG vergibt Preise an Projekte zur Assistenz und Gewaltschutz**

Mehr Informationen im [Extra-Newsletter](#) vom 28.11.2024

## Aus der Behindertenhilfe

### REFORM SGB VIII

#### **Gesetz zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe vorgelegt**

Vom Bundeskabinett wurde am 27.11.24 der Entwurf für das Gesetz zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz - IKJHG) verabschiedet und die weitere parlamentarische Beratung gegeben, die jedoch aufgrund der Bundestagsauflösung nunmehr ins Stocken gerät. Ebenfalls am 27.11. wurde der Gesetzesentwurf (Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz – IKJHG) veröffentlicht. Dieser unterscheidet sich in einigen Punkten von dem vorab erarbeiteten Referentenentwurf.

Junge Menschen mit Behinderungen und ihre Familien sollen mit der Kinder- und Jugendhilfe eine zentrale Ansprechstelle erhalten. Mit dem Gesetz sollen die Zuständigkeiten für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen unter dem Dach der Kinder- und Jugendhilfe zusammengeführt werden.

> Zum [BMFSFJ-Entwurf](#) zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe (27.11.24)

> [Fachverbände-Stellungnahme](#) zum Referentenentwurf für ein Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz (2.10.24)

> [Weitere Informationen](#) sowie Übersicht über Veränderungen Referentenentwurf zu Regierungsentwurf (Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht / DIJuF)

### PERSONALMANGEL

#### **BeB-Umfrage: In 60 % der Einrichtungen Stellen länger als sechs Monate unbesetzt**

Eine Blitz-Umfrage vom Oktober 2024 unter den Mitgliedseinrichtungen des BeB zeigt, dass die unzureichende Personalbesetzung bereits jetzt Auswirkungen auf die Angebote und damit die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung hat. 60 Prozent der befragten Dienste berichteten, dass offene Stellen über einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten unbesetzt blieben. BeB-Medienmitteilung (2.12.24); [Umfrage-Ergebnisse](#)

### INKLUSIVES GESUNDHEITSWESEN

#### **BMG legt Aktionsplan für ein diverses, inklusives und barrierefreies Gesundheitswesen vor**

Der Aktionsplan ist das Ergebnis eines sog. Dialogprozesses mit über 100 Akteurinnen und Akteure aus Selbstvertretungsverbänden und Interessenvertretungen. Der Aktionsplan enthält folgende Themenfelder: Barrierefreie und inklusive Gesundheitsversorgung, Barrierefreiheit in der Langzeitpflege, Personal im Gesundheitswesen, Inklusive Gesundheitsförderung und Prävention, Förderung der Gesundheitskompetenz und zielgruppengerechten Kommunikation, Inklusive Digitalisierung, Diversität im Gesundheitswesen,

Im Hinblick auf die aktuelle politische Lage wird bezweifelt, dass der Aktionsplan aufgegriffen wird, und selbst die kurzfristigen Maßnahmen umgesetzt werden können. [BMG-Aktionsplan](#) (November 2024)

### BUNDESTAGSWAHL 2025

#### **Forderungen der Fachverbände**

1. Bekenntnis zum sozialen und demokratischen Rechtsstaat
2. Fach- und Arbeitskräftegewinnung in der Eingliederungshilfe
3. Investition in den inklusiven und sozialen Wohnungsbau
4. Soziale Teilhabe und Partizipation für Menschen mit Behinderung sichern

5. Teilhabe am Arbeitsleben für alle Menschen mit Behinderung, auch mit intensivem Assistenzbedarf
6. Inklusives und barrierefreies Gesundheitswesen
7. Barrierefreiheit und Diskriminierungsschutz stärken

**Medienmitteilung:** Fachverbände fordern inklusiven Sozialstaat zur Bundestagswahl 2025 (28.11.24)

Forderungen im **Wortlaut und Konkretisierungen** (5.12.24)

>**Forderungen des BeB** zur Bundestagswahl (17.12.24)

>**Lebenshilfe:** Aktuelle Forderungen der Lebenshilfe an die Politik

>**Liga Selbstvertretung:** 10 Gebote für eine zukunftsfähige Behindertenpolitik zur Bundestagswahl 2025 (28.11.25)

## **BTHG-UMSETZUNG**

### **Paritätisches Positionspapier:**

#### **Selbstbestimmung stärken - Für eine Umsetzung und Weiterentwicklung des Bundesteilhabegesetzes**

Die Diskussion um die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes wird seit Jahren intensiv geführt - auch weil sich die Weiterentwicklung der Teilhabeleistungen für Menschen mit Behinderungen nicht wie erhofft auch im Leben der Leistungsberechtigten auswirkt. Leider lässt sich noch immer nicht feststellen, dass die Zielsetzung einer verbesserten Teilhabe in zufriedenstellendem Maße erreicht wurde. Der Paritätische beteiligt sich nun mit einer umfassenden Positionierung an der Debatte. **Paritärer-Positionspapier** (17.12.24)

## **BTHG-UMSETZUNG**

### **Projekt Umsetzungsbegleitung endet – Projekt-Informationen weiter zugänglich**

Begonnen wurde es 2017, nun endet nunmehr das Projekt Umsetzungsbegleitung, getragen vom Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge. Die Projekt- Website steht (als Archivwebsite) auch nach dem Projektende zur Verfügung als BTHG-Kompass, eine Ideensammlung, eine Veranstaltungsplattform, ein Wegbegleiter und Echolot, mit Online-Fachdiskussionen und Fachtexten, Präsentationen von Referierenden und Video-Mitschnitte von Vorträgen. [www.umsetzungsbegleitung-bthg.de](http://www.umsetzungsbegleitung-bthg.de)

>Auf den **neuen Themenseiten** finden Sie Links zu allen gesammelten Infos zu bestimmten BTHG-relevanten Themen: von BTHG-Kompass-Beiträgen, Materialien bis hin zu Veranstaltungen in einem Zeitstrahl.

> Zahlreiche Bestimmungen des BTHG werden durch Landesgesetze und Landesrahmenverträge konkretisiert. Der Überblick zum Umsetzungsstand in den Bundesländern wurden noch einmal aktualisiert: **Ausführungsgesetze und Landesrahmenverträge**

## **UN-BRK IM LAND BERLIN**

### **Wie weiter nach der zweiten Staatenprüfung?**

Ergebnisse einer Fachtagung der Monitoring-Stelle UN-BRK und der Inklusionspolitischen Sprecher\*innen im Abgeordnetenhaus Berlin vom 06. September 2024. DIMR-**Konferenzbrochure; Nachbericht** (Oktober 2024)

## HERAUSFORDERNDES VERHALTEN VON KINDERN UND JUGENDLICHEN MIT BEHINDERUNG

### **Beratende Arbeitsgruppe der beiden Landschaftsverbände**

Zu herausforderndem Verhalten und Gewaltschutz in Wohneinrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung ist vom von Landschaftsverband Rheinland (LVR) und Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe mit Expertinnen und Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Justiz, Kommunale Spitzenverbände, Freie Wohlfahrtspflege, Selbsthilfe und dem Sozial-, sowie Kinder- und Jugendministerium in NRW eingerichtet. Dazu ein Interview mit Prof. Dr. Sabine Schäper (Kath. Hochschule Münster und Mitglied der AG). [LVR-Medienmitteilung](#) (11.12.24)

## TEILHABE AM ARBEITSLEBEN

### **Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit komplexen Behinderungen**

[Schwerpunktheft](#) „das Band“ (bvkm) 3/2024, u.a. mit Beiträgen: Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit komplexen Behinderungen (C. Keeley), Es geht! (H. Becker), Eckpunkte zur Reform der Werkstätten für behinderte Menschen (K. Kruse, bvkm), Hamburger Weg der Tagesförderung (M. Westecker) u.v.a. (Dez. 2024)

„Besonders wichtig ist für uns als bvkm die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit komplexer Behinderung. Hier wird es Zeit, dass das Zugangskriterium, nach dem ein Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung erbracht werden muss, endlich abgeschafft wird. In dieser Ausgabe beleuchten wir die verschiedenen Aspekte der Teilhabe am Arbeitsleben und stellen ‚Best-Practice-Beispiele‘ vor.“

## LVR-TAGUNGSDOKUMENTATIONEN

**>zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf** (vom 26.06.24)

Ansätze, Konzepte und Praxisbeispiele zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit komplexen Unterstützungsbedarfen.

**>Herausforderungen älter werdender Menschen mit Behinderung und Pflegebedarf"** am 06.12.24

Wie kann eine Verbindung von Teilhabe- und Pflegebedarfen im Sinne einer guten Versorgung und Beratung gelingen? Wie notwendig ist die fachliche Vernetzung, damit Menschen mit Unterstützungsbedarf selbstbestimmt am Leben teilhaben können?

**>Zum 20-jährigen Jubiläum der Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen (KoKoBe)** am 20.11.24

„Prof. Dr. Erik Weber von der Universität Erfurt hob in seinem Vortrag die sozialraumorientierte Arbeit, die Peer-Beratung und die Vernetzungskompetenz der KoKoBe hervor. Gleichzeitig erinnerte er an die besondere Verantwortung für Menschen mit geistigen und komplexen Behinderungen.“ Erfahrungsberichte von Mitarbeitenden, Trägern und Wegbereitern, Dokumentarfilm zur Arbeit der Peer-Berater\*innen u.a.m.

Zu den [Tagungsdokumentationen](#) (Landschaftsverband Rheinland -LVR)

## Tagungen, Fortbildung, Termine

### BILDUNGSPROGRAMME 2024

[Berufs- und Fachverbands Heilpädagogik \(EAH/BHP\): Fort- und Weiterbildungsprogramm 2025](#)

[Lebenshilfe-Inform](#) - Bildungsprogramm der Bundesvereinigung Lebenshilfe

[Fortbildungsprogramm](#) des Lebenshilfe-Landesverbandes Hessen

[BeB-Veranstaltungen](#) (Bundesverband Evangelische Behindertenhilfe)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (bvkm-Mitgliedsorganisationen)

[MINA – Leben in Vielfalt](#): Fortbildungen, Workshops zu Migration, Flucht und Behinderung

[Annellen Schulze Höing](#), Online-Seminare zur Umsetzung von BTHG und ICF

\*\*\*\*\*

### ONLINE-DISKUSSION

#### **Arbeit mit Systemsprengern: Wie können Mitarbeitende geschützt und unterstützt werden?**

Immer wieder kommen Gewaltvorwürfe gegen Mitarbeitende in der intensivpädagogischen Betreuung auf. Doch nicht nur Betreute sind gefährdet. Die Betreuung von verhaltensauffälligen Menschen birgt auch Risiken für die Mitarbeitenden. Sie arbeiten häufig an der Belastungsgrenze. Systemsprenger stellen Einrichtungen vor extreme Herausforderungen. Sie sollen gut betreuen und alle Beteiligten schützen. Wie kann es gelingen, Sicherheit für alle zu gewährleisten?

10.01.2025, 13-14 Uhr Online. Teilnahme kostenlos. Wohlfahrt-Intern. [Anmeldung](#)

### FACHTAGUNG

#### **Menschen mit Behinderung in der Haftanstalt**

**16.01.2025**, Fachhochschule Dortmund. [Programm](#)

### ONLINE-INFO-VERANSTALTUNG

#### **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz - Inhalte, Anforderungen und Praxisbeispiel**

13.02.2025, 10-12 Uhr, Online. Der Paritätische. [Anmeldung](#)

### FACHTAG

#### **ICD-11: Neues und Relevantes für das Verständnis von Gesundheit und Krankheit bei Menschen mit einer intellektuellen Beeinträchtigung**

**07. März 2025**, hybrid in Kassel, DGSG, [Mehr Informationen](#)

### FACHTAGUNG

#### **Wohn- und Lebensräume von Menschen mit komplexer Behinderung neu denken**

Im Rahmen der interdisziplinären Fachtagung der Stiftung Leben pur wird die unmittelbare Wirkung jeglicher gebauten Umwelt auf das Empfinden und Verhalten von Menschen mit komplexer Behinderung multiperspektivisch beleuchtet.

**13./14.03.2025**, München. [Programm & Anmeldung](#)

**4./5.04.2025**, Hamburg. [Programm & Anmeldung](#)

#### INKLUSIVE FACH-TAGUNG

##### **BOTSCHAFTEN MIT-TEILEN**

**Kommunikation mit Menschen mit kognitiven + lautsprachlichen Beeinträchtigungen**

**20./21.03.2025**, Hochschule Bielefeld. [Informationen & Anmeldung](#)

#### DHG-FACHTAGUNG

##### **Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege**

**Unterstützung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf an der Schnittstelle von Eingliederungshilfe und Pflege**

Mit der Tagung will die DHG einen breiten fachlichen Diskurs entlang der sozialrechtlichen Schnittstelle anstoßen in Richtung einer Stärkung der Priorität der Teilhabe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf

**24./25. März 2025 in Kassel.** Programm & Anmeldung ab Herbst 2024: [www.dhg-kontakt.de/tagungen](http://www.dhg-kontakt.de/tagungen)

#### FACHTAGUNG

##### **Let's talk about Sex - Praxis, Aufklärung und Schutz**

Sexualität ist ein natürlicher Teil des Lebens – auch für Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung. Doch wie begleiten wir sie dabei? Welche Unterstützung brauchen Fachkräfte, um sicher und wertschätzend mit Themen wie Sexualaufklärung, Intimität und Schutz vor sexueller Gewalt umzugehen?

**24./25.03.2025**, Marburg, Lebenshilfe/Inform. [Programm & Anmeldung](#)

#### FACHTAG

**Palliative Care in der Eingliederungshilfe - Individuelle Fürsorge und kompetente Begleitung am Lebensende**

**29.04./30.04.2025**, Frankfurt a.M., Lebenshilfe InForm. [Vorankündigung](#)

#### TAGUNG

##### **50 Jahre Psychiatrie-Enquete**

**2./3. Juni 2025**, Leipzig. Die Verbände des Kontaktgesprächs Psychiatrie laden zu einer gemeinsamen Tagung.

[\(Vorankündigung\)](#)

#### DEUTSCHER FÜRSORGETAG

##### **Transformation – Sozial – Machen**

**16.-18.09.2025**, Erfurt. [Vorankündigung](#)

#### FACHTAGUNG

**Menschen mit Behinderungen und Fluchterfahrung- Teilhabe ermöglichen Barrieren abbauen**

**6.10./7.10.2025**, Erkner, Deutscher Verein. [Vorankündigung](#)

## TAGUNG

### **Geistige Behinderung - (noch immer) ein Problembegriff?!**

27.-28.11.2025, Leipzig, DIFGB, [Vorankündigung](#)

## Literatur, Medien, Links

## DOKUMENTATION / PUBLIKATION

### **Ambivalente Emotionen im Kontext von Inklusion und (Geistiger) Behinderung**

Hrsg. S. Schuppener & M. Dederich, [Lebenshilfe-Verlag](#), Nov. 2024. Dokumentation der DIFGB-Jahrestagung.

Dieser Titel ist [online entgeltfrei abrufbar](#)

## FACHZEITSCHRIFT

### **Teilhabe – 4/2024**

Mit Beiträgen u.a. zum Entwurf SGB Inklusives SGB VIII (Huppert), Wohnen mit komplexer Behinderung (Schrooten). [Lebenshilfe-Verlag 12/2024](#).

Im [offenen Zugang](#) zu lesen: Verhaltensauffälligkeiten verstehen – den Menschen sehen – die Perspektive ändern – Einblick in das Projekt VEMAS (VERhalten MACHt Sinn) (Sophia Falkenstörfer, Timo Dins)

## RECHTSDIENST

### **Lebenshilfe-Rechtsdienst 4/2024**

Mit Beiträgen u.a.: Neue Wege zur langfristigen Finanzierung der sozialen Pflegeversicherung (C. Seligmann). [Lebenshilfe-Verlag](#)

## FACHZEITSCHRIFT

### **Menschen 6/2024): Schwerpunkt „Zugehörigkeit und Partizipation“**

[Inhalt/Übersicht](#)

## PODCAST

### **Der BHP-Heilpädagogik-Podcast: Was macht die Heilpädagogik so faszinierend?**

Alle [Podcast-Folgen](#)

## BROSCHÜRE – INFOREIHE KINDER, JUGEND UND FAMILIE

### **Vielfalt ist Pflicht! Perspektiven der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik**

Hrsg. Der Paritätische Gesamtverband (Dez. 2024). Zur [Broschüre](#)

---

## **IMPRESSUM**

Verantwortlich für den DHG-Newsletter: DHG / Christian Bradl, Kerpen  
Deutsche Heilpädagogische Gesellschaft e .V.  
Mörschenheck 10a, 50170 Kerpen  
Tel.-Nr. 02273/4060049  
Internet: [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de) Mail: [mail@dhg-kontakt.de](mailto:mail@dhg-kontakt.de)

---

## **DHG-Vorstand**

Prof. Dr. Erik Weber, Erfurt (Vorsitzender);  
Prof. Dr. Friedrich Dieckmann, Münster; Prof. 'in Vera Munde, Berlin (Stellvertretende Vorsitzende);  
David Cyril Knöb, Frankfurt (Kassenführung);  
Dr. Christian Bradl, Kerpen; Carsten Krüger, Hamburg; Dr. Caren Keeley, Köln; Prof. Dr. Huppert, Köln (Beisitz)

---

## **Datenschutzhinweise**

Bitte beachten Sie, dass wir keine Verantwortung für die Webinhalte der hier gelinkten Seiten übernehmen.  
Es gelten für den DHG-Newsletter die auf unseren Webseiten hinterlegten [haftungsrechtlichen Hinweise](#) und [Datenschutzerklärungen](#)  
Mit Abonnement des DHG-Newsletters speichern wir ausschließlich Ihre E-Mail-Adresse.  
Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit [per E-Mail](#) abbestellen; dann werden Ihre Daten gelöscht.